

	<p>Objekt: Acetylen-Handlampe mit Druckhebel-Bügelverschluß</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030140902000</p>
--	---

Beschreibung

Acetylen-Handlampe mit Druckhebel-Bügelverschluß. Karbidbehälter zylindrisch mit verbreitertem Fußring, Wassertank mit stark gewölbter Oberseite. Auf der Wassertankoberseite starke Blattfedern, mittels eines im Bügel drehbar angebrachten Knebels, der auf die Federn drückt, erfolgt der Verschluß der Lampe. Vertikaler Brenner an der Vorderseite des Karbidbehälters auf direkt eingelötetem, relativ hohen Brennerträger (ohne Sockel). Herstellertypischer Reflektorhalter aus kleinem, abgerundetem Blechstreifen, Reflektor fehlt. Regulierbare Wasserzuführung, Wasserspindel aus Messing mit modelltypischem Handgriff aus Messingkugel und kleinem Messingblech. Blechstreifenbügel, der oben aufwärts gekröpft ist; dort in einem Gelenk der Knebel befestigt. Haken in einer drehbaren Öse oben im Bügel. Sehr ungewöhnliches Lampenmodell, von dem dem Bearbeiter keine weiteren Exemplare bekannt sind. Auf der Rückseite des Wassertanks befindet sich ein aufgenietetes rechteckiges Herstellerschild der Gewerkschaft Carl (Firmenname für Carl Koch ab 1917). Darunter befindet sich ein etwas größeres, verdecktes Schild, vermutlich des ehemaligen Herstellers Carl Koch.

Grunddaten

Material/Technik: Eisen, Messing *
Maße: Höhe: 13,5 cm; Durchmesser: 10,0 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1910

wer Bochum-Lindener Zündwaren- und Wetterlampen-Fabrik
Carl Koch m.b.H

wo Linden (Bochum)

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Nordrhein-Westfalen

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Bochum

Schlagworte

- Acetylenlampe
- Grubenlampe